

Januar 2021



Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2021 und freue mich, Ihnen auch in diesem Jahr eine neue Ausgabe der Kiez Notiz übersenden zu können.

Auch in dieser schwierigen Zeit möchte ich Sie gerne weiterhin unterstützen. Zögern Sie nicht, mich anzusprechen, wenn ich Ihnen helfen kann.

Hilfe bei der Vereinbarung eines Impftermines

Gehören Sie oder Ihre Angehörigen zu jenen Berlinerinnen und Berliner, die in ihrem Briefkasten bereits eine Einladung zur Impfung gegen das Coronavirus vorgefunden haben?

Dann ist der erste Schritt zur Impfung schon getan. Aus ersten Erlebnisberichten weiß ich, dass sich der zweite Schritt, die konkrete Terminvereinbarung, aktuell etwas kompliziert gestaltet. Denn die dafür vorgesehene zentrale Telefonnummer ist häufig überlastet.

Möchten Sie, dass ich Ihnen diesbezüglich helfe? Dann melden Sie sich bitte ganz einfach in meinem Bürgerbüro (Telefon 030 224 68 732). Das Einzige, was Sie für dieses Telefonat bitte bereitlegen möchten, ist Ihre Einladung zur Impfung.

Wenn der Termin vereinbart ist, buche ich auch gerne noch ein für Sie kostenloses Taxi, das Sie zum Impfzentrum bringt.

Schüler im Homeschooling? - Druckerpatrone leer? Scanner nicht vorhanden? Kopieren nicht möglich? - Ich biete Unterstützung!

Sollten Sie Hilfe beim Drucken, Scannen oder Kopieren von Schulunterlagen benötigen steht Ihnen mein Multifunktionsgerät gerne kostenfrei zur Verfügung.

Melden Sie sich dazu gerne telefonisch in meinem Bürgerbüro oder senden mir Ihre Unterlagen per E-Mail.

Tempo-30-Zone auf der Weißenhöher Straße zwischen Minsker Straße und Grabensprung

Die Verkehrssituation in der Weißenhöher Straße zwischen Minsker Straße und Grabensprung hat sich auf Grund permanenter Staus auf der B1/B5 und dem Zuzug zahlreicher neuer Nachbarn verschärft.

Nachdem ich von Nachbarn auch noch einmal dazu angesprochen worden bin, habe ich dazu eine Unterschriftenaktion mit dem Ziel, eine Tempo-30-Zone einzurichten, begonnen.

Es liegen uns bereits zahlreiche Unterschriften vor, dafür möchte ich mich schon einmal bedanken. Die zuständige Senatsverwaltung reagiert erfahrungsgemäß nur auf Unterschriften von direkt betroffenen Anwohnern.

Gerne können Sie noch weitere Unterschriftenlisten bei mir im Bürgerbüro anfordern.

Nach Abschluss der Aktion werde ich dann die Unterschriften an die Senatsverwaltung weiterleiten und mich für die Einrichtung einer ganztägigen Tempo-30-Zone einsetzen!

Über die Unterstützung möglichst vieler Nachbarn würde ich mich sehr freuen und hoffe sehr, dass wir gemeinsam eine Verbesserung erreichen.

Sanierung der Blumberger-Damm-Brücke

Wie ich Ihnen bereits im vergangenen Jahr geschrieben habe, setze ich mich seit Beginn der geplanten Baumaßnahmen dafür ein, dass keine parallelen Bauarbeiten seitens der Senatsverwaltung und der Deutschen Bahn stattfinden. Gemeinsam konnten wir erreichen, dass die Sanierungsarbeiten der Blumberger-Damm-Brücke erst nach Beendigung der Bahnbauarbeiten erfolgen. Das hat mir die Senatsverwaltung für Umwelt und Verkehr Ende des Jahres 2020 zugesagt!

Die Deutsche Bahn hat mir nun mitgeteilt, dass die Bauarbeiten voraussichtlich Ende Februar beendet sein werden. Natürlich unter der Voraussetzung, dass es keine unerwarteten Wetterumschwünge gibt und dass keine Mängel bei der Abnahme entdeckt werden.

Die Senatsverwaltung wird dann voraussichtlich im April mit dem Abriss und Neubau der Brücke beginnen!

Bauvorbereitende Maßnahmen für die Sanierung der Brücke wurden nun bereits durchgeführt. In dem Zusammenhang habe ich die Senatsverwaltung mehrfach gebeten, auf nicht notwendige Baumfällungen zu verzichten. Bedauerlicherweise wurden die Bäume gefällt, zweifelhaft, ob die Notwendigkeit bestand?!

Um die baustellenbedingten Unannehmlichkeiten in Bezug auf die direkte Einsehbarkeit zumindest zu reduzieren, hat die Senatsverwaltung mitgeteilt, dass im Rahmen der Bauausführung vorgesehen ist, im nordwestlichen Rampenbereich eine Sichtschutzwand zu errichten. Diese Leistungen sind Teil der eigentlichen Bauleistungen, welche im II. Quartal 2021 beginnen sollen.

Nach Beendigung der Sanierungsarbeiten an der Blumberger-Damm-Brücke werde ich darauf hinwirken, dass eine Ersatzpflanzung zeitnah stattfindet.

Ich bedanke mich bei allen Nachbarn, die sich gemeinsam für die „optimierten Zeitabläufe“ eingesetzt und mich auch über die Arbeiten vor Ort täglich informiert haben!

Fußgängerüberweg auf der Schwabenallee zwischen Eisenallee und Zimmermannstraße

Seit geraumer Zeit setze ich mich gemeinsam mit Nachbarn für einen Fußgängerüberweg auf der Schwabenallee zwischen Eisenallee und Zimmermannstraße ein.

Das Bezirksamt hat mir nun mitgeteilt, dass mit Hilfe von Dialogdisplays vorab eine Zählung der Fahrzeuge und die Aufzeichnung der gefahrenen Geschwindigkeiten notwendig ist. Das ist erforderlich, damit der Senat der Errichtung eines Fußgängerüberweges zustimmt.

Diese Dialogdisplays stehen allerdings nur in einer begrenzten Anzahl zur Verfügung, so dass das Bezirksamt uns um ein wenig Geduld bittet.

Ich werde dieses Thema selbstverständlich weiterhin begleiten und das Bezirksamt auf eine Umsetzung der Maßnahme drängen.

Parkplatzsituation in der Ringelnatzsiedlung

Seit längerer Zeit beschäftigt mich die prekäre Parkplatzsituation in der Ringelnatzsiedlung. Dazu bin ich, wie Sie wissen, im regelmäßigen Kontakt mit der degewo und dem Bezirksamt.

Im Bereich der Cecilienstraße/Ecke Hans-Fallada-Straße befindet sich eine Freifläche. Die degewo plant dort die Errichtung kostenpflichtiger Parkplätze, möchte allerdings vorab den tatsächlichen Bedarf ermitteln.

Sollte Ihrerseits Interesse an der Anmietung eines Stellplatzes bestehen, würde ich Sie bitten, sich bei mir zu melden. Sie erreichen mich per E-Mail unter buero@christian-graeff.de, per Telefon 030 224 68 732 oder gerne auch persönlich in meinem Bürgerbüro (Warener Str. 1 in 12683 Berlin). Im Anschluss würde ich der degewo, Ihr Einverständnis vorausgesetzt eine Liste der Interessenten übergeben.

Spielplatz auf den Schmetterlingswiesen

Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass der abgezaunte Bereich, in Erweiterung des bereits vorhandenen und intakten großen Spielplatzes, in Kürze eröffnet werden kann.

Gegebenenfalls muss im Frühjahr noch einmal nachgesät werden. Dies wird dann im Frühjahr kurzfristig entschieden.

Aktueller Stand - Moosbacher Brücke

In diesem Jahr wird nach Information des Bezirksamtes der südliche Gehweg auf der Kaulsdorfer Seite bis zur Brücke verlängert.

Die Schranke wird verkürzt, um eine bessere Durchfahrt für Radfahrer zu ermöglichen.

Mobilitätspunkte im Bezirk Marzahn-Hellersdorf

Unter <https://mein.berlin.de/projekte/mobilitaetspunkte-im-bezirk-marzahn-hellersdorf/?fbclid=IwAR3Wro84UOYifB0r3wCkOYYqUc7c5UF2A-P9lmv1gndgYj1FopZCCpPZv4I> können Sie dem Bezirksamt, Vorschläge für die Errichtung von Ladesäulen und Sharingangeboten an Straßen und Plätzen in unserem Bezirk mitteilen. Ich würde mich freuen, wenn Sie davon Gebrauch machen würden.

Ich bedanke mich für Ihr Feedback und freue mich, wenn wir weiterhin im Dialog zu den Themen in unserem Kiez bleiben.

Herzliche Grüße

Ihr

Christian Gräff